



TORNOS

*Brief an die Aktionäre
Lagebericht 2017*

Tornos Holding AG

TORNOS

TORNOS

TORNOS

Micromechanics

Electronics

TORNOS

Software

TISI

TORNOS

TORNOS

Built for the best
MultiSwiss 8x26

Built for the best
MultiSwiss 6x32

We keep
you turning

TORNOS
SwissDECO 36

Spezialist für Mikro- und
Nano-Präzision
SwissNano

TORNOS

Schlüsselzahlen

Tornos Gruppe

	2017	2016	Differenz	Differenz in %
in CHF 1'000*				
Auftragseingang	207'025	133'494	73'531	55,1%
Nettoumsatz	178'758	136'169	42'589	31,3%
EBITDA	12'856	-323	13'179	n. a.
<i>in % des Nettoumsatzes</i>	7,2%	-0,2%		
EBIT	9'498	-2'987	12'485	n. a.
<i>in % des Nettoumsatzes</i>	5,3%	-2,2%		
Nettoergebnis	8'249	-3'604	11'853	n. a.
<i>in % des Nettoumsatzes</i>	4,6%	-2,6%		
Cashflow aus Geschäftstätigkeit	32'439	-14'206	46'645	n. a.
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-4'044	-1'425	-2'619	n. a.
Free Cashflow	28'395	-15'631	44'026	n. a.
	31.12.2017	31.12.2016		
Nettoliiquidität	23'428	-4'765	28'193	n. a.
Eigenkapital	90'240	80'352	9'888	12,3%
<i>in % der Bilanzsumme</i>	63,0%	62,6%		
Bilanzsumme	143'310	128'283	15'027	11,7%
Mitarbeitende (Vollzeitäquivalente)**	668	631	37	5,9%

* sofern nicht anders bezeichnet

** ohne Lernende

Markante Umsatz- und Ergebnisverbesserung

Sehr geehrte Damen und Herren, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre

Die Tornos Gruppe hat sich im Geschäftsjahr 2017 auf der ganzen Linie deutlich verbessert und sehr erfreuliche Umsatzzahlen und Ergebnisse erzielt. Mit der Bereinigung und dem Ausbau der Produktpalette hat die Tornos Gruppe 2017 ihre Position in den verschiedenen Marktsegmenten und Absatzregionen deutlich gestärkt. Tornos war für den Aufschwung in den wichtigsten Absatzmärkten und die damit verbundene Nachfragerhöhung, insbesondere nach hochwertigen Investitionsgütern, gut gerüstet.

Deutliche Steigerung des Auftragseingangs in allen Marktsegmenten und Regionen

In der Automobilindustrie, dem wichtigsten Absatzmarkt für Tornos, hatte sich die Nachfrage bereits in den ersten Monaten des Jahres deutlich erholt. Und auch in den Marktsegmenten Medizin- und Dentaltechnik wurde die Trendwende bereits früh im Jahr spürbar. Im Verlaufe des zweiten Semesters 2017 erreichte der Aufschwung dann auch die Uhrenindustrie. Insgesamt konnte Tornos den Auftragseingang in allen Marktsegmenten und in allen Regionen deutlich steigern.

Mit CHF 178,8 Mio. liegt der Nettoumsatz der Tornos Gruppe für das Jahr 2017 um 31,3% über dem Vorjahresergebnis von CHF 136,2 Mio., der Auftragszugang ist mit CHF 207,0 Mio. sogar um 55,1% höher als der entsprechende Vorjahreswert von CHF 133,5 Mio. Der Auftragsbestand belief sich per 31. Dezember 2017 auf CHF 63,6 Mio. (31. Dezember 2016: CHF 30,4 Mio.). Das operative Ergebnis (EBIT) liegt für das Berichtsjahr bei CHF 9,5 Mio., (2016: CHF -3,0 Mio.), das Nettoergebnis bei CHF 8,2 Mio. (2016: CHF -3,6 Mio.).

Erfolgreiche Innovationen – sowohl im Mehrspindelbereich als auch bei den Langdrehautomaten

Während Tornos bei den Maschinen im mittleren Preissegment den Absatz bereits im Laufe des Jahres 2016 gesteigert hatte, ist es der Gruppe im Berichtsjahr gelungen, markante Umsatz- und Auftragssteigerungen im High-End-Mehrspindelbereich zu erzielen. Dies insbesondere dank der neu lancierten MultiSwiss-Modelle, auf denen Teile mit einem Durchmesser von bis zu 32 Millimeter gefertigt werden können.

Auch bei den Langdrehautomaten (Einspindelbereich) wartete Tornos mit hochinnovativen neuen Modellen auf. Im September 2017 hat Tornos die neue SwissDECO an der Branchenleitmesse EMO in Hannover erstmals einem interessierten Fachpublikum vorgestellt – mit grossem Erfolg: Es liegen bereits zahlreiche Anfragen aus unterschiedlichen Märkten vor. Mit ihren verbesserten Bearbeitungs- und Werkzeugbestückungslösungen ist die SwissDECO besonders geeignet für sehr anspruchsvolle Märkte wie die Automobilindustrie, die Medizin- und Dentaltechnik, die Elektronik oder die Luft- und Raumfahrt. Dank integriertem Revolverkopf für zwölf Werkzeugpositionen können äusserst anspruchsvolle Teilebearbeitungen auf effizienteste Weise erfolgen.

Weitere interessante Innovationsprojekte für die bestehende Maschinenpalette – sowohl im Mehrspindelbereich als auch bei den Langdrehautomaten – sind auf Kurs und werden 2018 intensiv vorangetrieben.



François Frôté, Präsident des Verwaltungsrats, und Michael Hauser, CEO.

Voranreiben wird Tornos auch den Aufbau einer Akademie für eigene Mitarbeiter und für externe Fachkräfte. Im internen Bereich wird diese den Verkauf, die Kundenbetreuung und die Serviceleistungen abdecken, extern sollen insbesondere die Bediener der Tornos-Maschinen optimal geschult werden können.

TISIS – das Tor zu Industrie 4.0

Die skalierbare und nutzerfreundliche Maschinenprogrammierungs- und Kommunikationssoftware TISIS wird von Tornos in enger Zusammenarbeit mit ihren Kunden seit 2013 kontinuierlich weiterentwickelt. Für Tornos-Kunden ist TISIS das Tor zu Industrie 4.0. Mit TISIS lassen sich beispielsweise nicht nur äusserst komplexe Geometrien programmieren, die Software ermöglicht es den Tornos-Kunden auch jederzeit, ihre Produktionseffizienz exakt zu messen und eine detaillierte Übersicht über die Leistungsdaten sämtlicher Maschinen zu erstellen. Mit dem neuen Modul TISIS

live können die Tornos-Servicetechniker über das Internet jederzeit weltweit den Status einzelner Maschinen aus der Ferne analysieren. Insgesamt hat Tornos bereits über 1000 Lizenzen für TISIS verkauft.

Konsequente Umsetzung der Flexibilisierungsstrategie

Im Rahmen ihrer Flexibilisierungsstrategie setzt die Tornos Gruppe seit 2015 auf gezieltes Global Supply Chain Management. Im Berichtsjahr hat sie weitere Teile der Komponentenfertigung an Dritte ausgelagert. Gleichzeitig hat Tornos am Hauptsitz in Moutier in neue, hochmoderne Fertigungstechnologien investiert, um strategische Schlüsselkomponenten und Kleinserien effizienter produzieren zu können und um die eigenen Kompetenzen im Bereich der Prototypenfertigung und der hochpräzisen Know-how-Teile hochzuhalten. Diese Anstrengungen wird Tornos 2018 mit weiteren Investitionen fortsetzen.

In Taichung, Taiwan, wird Tornos ab März 2018 in der Lage sein, im eigenen Betrieb sämtliche Maschinen vollständig zu montieren. In Shanghai wird Tornos 2018 mehr Kundennähe schaffen und ein neues Customer Center aufbauen. Dieses wird neben einem Showroom und Schulungsräumlichkeiten auch ideale Infrastrukturen bieten, um bestellte Maschinen spezifisch für den Einsatz beim Kunden einzurichten.

Mikro-Fräsmaschinen-Geschäft unter einheitlicher Marke

Ihre Aktivitäten im Bereich der Mikro-Fräsmaschinen wird die Tornos Gruppe zusammenführen, stärken und künftig einheitlich unter der Marke Tornos vertreiben. Konsequenterweise wird die Tochtergesellschaft Almac SA, La Chaux-de-Fonds, per Ende 2018 in die Tornos SA, Moutier, integriert. Alle Mitarbeitenden der Almac SA werden von der Tornos SA übernommen.

Zukunftslösungen in den Bereichen Mikrotechnik, Feinmechanik und Digitalisierung

Mit dem Inkubator Moutier im Tornos Precision Park hat Tornos im Berichtsjahr zusammen mit verschiedenen Partnern ein Kompetenzzentrum für Mikrotechnik, Feinmechanik und Digitalisierung gegründet. In und um die geschichtsträchtige Usine Junker entwickeln Start-ups, Hochschulen und Unternehmen seit Sommer 2017 innovative Zukunftslösungen. Mit dem Inkubator wird das lokale Hightech-Wissen im Jurabogen konzentriert, und neue Fachkräfte werden durch das attraktive Umfeld angezogen.

Als traditionsreiches Schweizer Industrieunternehmen engagiert sich Tornos auch weiterhin sehr stark in der Berufsbildung. In Moutier beschäftigt Tornos 40 Auszubildende in verschiedenen Berufen. Nach abgeschlossener Lehre verfügen diese über sehr wertvolles Know-how, das sie sich über drei bis vier Jahre in Theorie und Praxis aneignen konnten. Die Auszubildenden von Tornos sind die Entwickler und Anwender der Tornos-Produkte von morgen,

aber auch die zukünftigen Botschafter für die Innovationskraft der Region Jurabogen als Zentrum der Mikrotechnik.

Strategische Stossrichtungen 2018 bis 2020

Ausgehend von den grossen Fortschritten, welche die Tornos Gruppe in den letzten Jahren erzielte, hat Tornos die strategischen Stossrichtungen für die Jahre 2018 bis 2020 definiert: Die Tornos-Gruppe will ihr Geschäft weiter internationalisieren und die Flexibilisierung in allen Bereichen verstärken. Zudem will Tornos durch Innovationen Wachstum erzielen. Die Tornos Services sollen als differenzierte Marktleistung etabliert werden. Darüber hinaus will Tornos ihre operative Exzellenz fördern und weiterhin einzigartige, kundenorientierte Lösungen in ausgewählten Marktsegmenten bereitstellen.

In den kommenden Jahren wird es für die Tornos Gruppe auch darum gehen, die internen Strukturen und Prozesse auf die neuen Verhältnisse abzustimmen. In diesem Zusammenhang sind auch der Ausbau des Werks in Moutier und bauliche Anpassungen am Hauptsitz geplant.

Ausschüttung an die Aktionäre

An der Generalversammlung vom 11. April 2018 wird der Verwaltungsrat den Aktionären eine steuerfreie Ausschüttung von CHF 0,15 pro Aktie mittels Reduktion des Aktienkapitals beantragen.

Ausblick 2018

Die Tornos Gruppe ist mit vollen Auftragsbüchern und mit grossem Elan in das neue Jahr gestartet. Alle Zielmärkte präsentieren sich zurzeit in einer stabilen Verfassung, die Nachfrage nach den innovativen Qualitätsprodukten von Tornos ist sehr gut. Die Mitarbeitenden der Tornos Gruppe stehen an allen Standorten vor der erfreulichen Herausforderung, die zahlreichen Aufträge fristgerecht und in der kompromisslosen Tornos-Qualität auszuführen. Zum jetzigen Zeitpunkt geht Tornos davon aus, dass der Geschäftsverlauf im Jahr 2018 besser sein wird als im Vorjahr.

Dank

Im Namen des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung danken wir unseren Aktionärinnen und Aktionären für das grosse Vertrauen, das sie uns entgegenbringen. Unseren Kunden und Partnern danken wir für die gute Zusammenarbeit und unseren Mitarbeitenden für ihren motivierten und engagierten Einsatz.



François Frôté
Präsident des
Verwaltungsrats



Michael Hauser
CEO und Vorsitzender
der Geschäftsleitung

**«Die Tornos
Gruppe ist mit
vollen Auftrags-
büchern und
mit grossem Elan
in das neue
Jahr gestartet.»**

Lagebericht 2017

Im Jahr 2017 erholte sich die Weltwirtschaft grundlegend, und die Nachfrage nach hochwertigen Investitionsgütern nahm deutlich zu. Die Tornos Gruppe stellte im Laufe des Berichtsjahres eine markante Belebung in fast all ihren Zielmärkten fest. Am stärksten ausgeprägt war diese im Marktsegment Automotive. Auch in der Medizin- und Dentaltechnik war der Aufschwung bereits früh im Jahr spürbar, und gegen Ende des Jahres erholte sich auch die Nachfrage aus der Uhrenindustrie.

Im vierten Quartal 2017 profitierte die Schweizer Exportwirtschaft zudem von der Abschwächung des Schweizer Frankens, insbesondere gegenüber dem Euro. Die entsprechenden Effekte dürften im Jahr 2018 noch deutlicher sichtbar werden.

Der Tornos Gruppe ist es im Berichtsjahr ausgezeichnet gelungen, die positive Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen zu nutzen: Sie konnte alle wichtigen Jahreskennzahlen deutlich verbessern. Dies ist auf die konsequente Umsetzung der Unternehmensstrategie und auf die damit verbundenen grossen Anstrengungen zur Verbesserung der Ertragsstärke der Tornos Gruppe in den vergangenen Jahren zurückzuführen: Heute präsentiert sich Tornos mit einem nahezu vollständig überarbeiteten Produkteportfolio, innovativen Kundenlösungen und einem neu strukturierten, modernen Angebot an Kundendienstleistungen. Die Produktionsstandorte sind internationaler ausgerichtet, und die Kostenstruktur ist deutlich flexibler als in früheren Jahren.

Auftragseingang und Auftragsbestand

Mit CHF 207,0 Mio. liegt der Auftragseingang der Tornos Gruppe für das Geschäftsjahr 2017 um 55,1% über dem entsprechenden Vorjahreswert von CHF 133,5 Mio. Mit CHF 103,2 Mio. im ersten Halbjahr und CHF 103,8 Mio. im zweiten Halbjahr war der Auftragseingang sehr gleichmässig auf die beiden Semester des Berichtsjahres verteilt.

Nach der grossen Zurückhaltung in den Zielmärkten von Tornos im Jahr 2016 bei den Investitionen in Maschinen des höheren Preissegments stieg die Nachfrage nach entsprechenden Produkten im Jahr 2017 markant. Für Maschinen, die Tornos in Moutier (Schweiz) herstellt, nahm der Auftragseingang 2017 im Vorjahresvergleich überproportional zu. Und auch bei den Maschinen im mittleren Preissegment konnte Tornos den bereits erfreulichen Wert des Vorjahres nochmals deutlich steigern. Gegen die Hälfte der verkauften Maschinen stellte Tornos in Asien her.

Die Automobilindustrie war auch 2017 das wichtigste Marktsegment für Tornos. 45,0% des Auftrags-eingangs (Vorjahr: 28,5%) erzielte Tornos in diesem Segment. In der Medizin- und Dentaltechnik erreichte Tornos beim Auftragseingang einen Anteil von 18,0% (Vorjahr: 13,7%). Obwohl Tornos auch im Marktsegment Elektronik mehr Maschinen verkaufte als im Vorjahr, sank der prozentuale Anteil dieses Marktsegments von 12,7% auf 7,5%. Der prozentuale Anteil des Marktsegments Uhrenindustrie ging im Berichtsjahr von 11,5% auf 3,9% zurück.

Die restlichen 25,6% (Vorjahr: 33,6%) stammten von Unterlieferanten (sogenannten Job Shops), die Teile in die vier genannten Industrien liefern, sowie von kleineren Industrien, wie der Luftfahrt, oder aus dem Bereich Pneumatik und Hydraulik.

Mit CHF 63,6 Mio. lag der Auftragsbestand der Tornos Gruppe am Ende des Geschäftsjahres um 109,2% über dem Vorjahreswert (31. Dezember 2016: CHF 30,4 Mio.).

Nettoumsatz

Den Nettoumsatz verbesserte die Tornos Gruppe im Berichtsjahr um 31,3%, von CHF 136,2 Mio. im Jahr 2016 auf CHF 178,8 Mio (+ CHF 42,6 Mio.). Währungsbereinigt beläuft sich die Zunahme auf CHF 40,8 Mio. Dabei steigerte sich Tornos bei allen Maschinenreihen. Mit den Mehrspindelmaschinen erzielte Tornos im Berichtsjahr einen mehr als doppelt so hohen Umsatz wie 2016. Neben den seit 2011 angebotenen, kleineren MultiSwiss-Maschinen waren insbesondere die Ende 2016 lancierten Mehrspindelmaschinen mit grösserem Werkstückdurchmesser auf dem Markt gefragt. Aber auch bei den in Moutier hergestellten Langdrehautomaten (Einspindelbereich) im höheren Preissegment legte Tornos beim Umsatz im Vergleich zum Vorjahr zu. Und die Absatzentwicklung der Langdrehautomaten im mittleren Preissegment ist ebenfalls sehr erfreulich: Nach einem bereits guten Verkaufsergebnis im Jahr 2016 erreichte Tornos 2017 für diese Produkte nochmals ein deutliches Umsatzwachstum.

Im Vergleich zum Vorjahr steigerte Tornos den Nettoumsatz in allen Regionen: in Europa um 34%, in Amerika um 28% und in Asien (inkl. Rest der Welt) um 22%. Insgesamt verteilt sich der Nettoumsatz der Tornos Gruppe wie folgt auf die verschiedenen Regionen: Schweiz 20,2%, Rest Europas 55,0%, Amerika 10,0%, Asien (inklusive restliche Regionen) 14,8%.

Im Bereich Service und Ersatzteile erzielte Tornos 2017 einen Nettoumsatz von CHF 40,5 Mio. (Vorjahr: CHF 40,4 Mio.).

Bruttoertrag

Im abgelaufenen Geschäftsjahr erreichte die Tornos Gruppe einen Bruttoertrag von CHF 61,9 Mio. (Vorjahr: CHF 44,5 Mio.). Die positive Differenz von CHF 17,4 Mio. ist zum grössten Teil (CHF 13,9 Mio.) auf das höhere Verkaufsvolumen zurückzuführen. Mit CHF 3,5 Mio. hat die verbesserte Marge zur Bruttoertragssteigerung beigetragen. Zurückzuführen ist diese Steigerung auf den grösseren Anteil von Maschinen im höheren Preissegment, auf Effizienzverbesserungen und auf höhere Durchschnittspreise. Entsprechend stieg die Bruttoertragsmarge um 1,9 Prozentpunkte von 32,7% auf 34,6%.

«Der Tornos Gruppe ist es im Berichtsjahr ausgezeichnet gelungen, die positive Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen zu nutzen.»

Betriebsaufwendungen

Die Betriebsaufwendungen der Tornos Gruppe haben sich 2017 um CHF 5,1 Mio. auf CHF 53,7 Mio. erhöht (Vorjahr: CHF 48,6 Mio.). Aufgrund der umfangreicheren Verkaufsaktivitäten stiegen die Ausgaben im Bereich Marketing und Verkauf um CHF 2,4 Mio. Die Kosten für Forschung und Entwicklung nahmen um CHF 2,6 Mio. zu. Bei den allgemeinen und administrativen Ausgaben resultierte eine leichte Kostenzunahme von CHF 0,4 Mio. Auf der Gegenseite verzeichnete die Tornos Gruppe einen Gewinn aus dem Verkauf nicht mehr betrieblich benötigter Patente von CHF 0,4 Mio.

Die Vorjahreszahlen für Verkaufs- und Betriebskosten wurden neu bewertet. Weitere Informationen dazu sind der Bemerkung 2.2.1 auf Seite 13 des Annual Reports 2017 (in englischer Sprache) zu entnehmen.

Forschung und Entwicklung

Mit CHF 10,4 Mio. sind die Ausgaben im Bereich Forschung und Entwicklung 2017 im Vorjahresvergleich gestiegen (2016: CHF 7,8 Mio.). Dies ist zum einen auf die intensivierete Entwicklungstätigkeit zur konstanten Innovation des Maschinenprogramms und zum anderen auf die Weiterentwicklung der Maschinensteuerungen im Sinne von Industrie 4.0 zurückzuführen. Zudem entwickelt Tornos einen neuen Langdrehautomaten im höheren Preissegment.

Verkauf von betrieblich nicht notwendigen Liegenschaften

Im Berichtsjahr verkaufte Tornos betrieblich nicht notwendige Liegenschaften im Umfang von CHF 3,1 Mio. Daraus resultierte ein Gewinn von CHF 1,4 Mio.

EBITDA und EBIT

Das Ergebnis vor Finanzaufwand, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) belief sich für 2017 auf CHF 12,9 Mio. (Vorjahr: CHF -0,3 Mio.). Das Ergebnis vor Finanzaufwand und Steuern (EBIT) lag bei CHF 9,5 Mio. (Vorjahr: CHF -3,0 Mio.). Dies ergibt eine EBIT-Marge von 5,3% (Vorjahr: -2,2%) und eine Verbesserung gegenüber dem Vorjahr um CHF 12,5 Mio. (währungsbereinigt: + CHF 11,8 Mio.).

Finanzergebnis

Im Geschäftsjahr 2017 erzielte Tornos ein Netto-Finanzergebnis von CHF -0,8 Mio. (Vorjahr: CHF -0,3 Mio.). Die Zinsaufwendungen bewegten sich im Rahmen des Vorjahres. Wechselkurseffekte, insbesondere in Bezug auf den US-Dollar, hatten im Berichtsjahr einen negativen Effekt von CHF 0,2 Mio. Im Vorjahr resultierte ein positiver Effekt von CHF 0,3 Mio.

Nettoergebnis

Nach Abzug der Gewinnsteuern von CHF 0,4 Mio. betrug das Nettoergebnis CHF 8,2 Mio. (Vorjahr: CHF -3,6 Mio.). Somit verbesserte sich das Nettoergebnis im Vergleich zum Vorjahr um CHF 11,8 Mio. Die Marge lag bei 4,6% (Vorjahr: -2,6%).

Bilanz

Im Vergleich zum Vorjahr erhöhte sich die Bilanzsumme per 31. Dezember 2017 um CHF 15,0 Mio. auf CHF 143,3 Mio.

Auf der Aktivseite wuchs der Bestand an Flüssigen Mitteln um CHF 14,1 Mio. auf CHF 23,7 Mio.

Dies insbesondere dank eines markant reduzierten Nettoumlaufvermögens. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen erhöhten sich infolge der Umsatzzunahme leicht. Auch die Warenvorräte stiegen, bedingt durch die Umsatzzunahme, an. Die Übrigen Forderungen sowie die Transitorischen Aktiven reduzierten sich im Vergleich zu Ende 2016 um CHF 4,3 Mio.

Die Sachanlagen waren Ende 2017 um CHF 2,2 Mio. höher als am Ende des Vorjahres. Dem Verkauf der einen Liegenschaft (CHF -1,7 Mio.) standen unter anderem Investitionen in die nicht betrieblichen Liegenschaften «Tour Bechler» sowie «Usine Junker» (CHF 4,3 Mio.), in die Erneuerung des Maschinenparks (CHF 1,2 Mio.) sowie in Andere Ausrüstungen (CHF 1,3 Mio.) gegenüber.

Auf der Passivseite konnte Tornos die Kurzfristigen Finanzschulden mit der vollständigen Rückzahlung des Darlehens an die Hauptaktionäre um CHF 14,0 Mio. reduzieren. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen nahmen um CHF 8,8 Mio. zu – dies als Folge des deutlich höheren Geschäftsvolumens. Die Übrigen Verbindlichkeiten stiegen aufgrund der höheren Kundenanzahlungen ebenfalls massiv. Die Transitorischen Passiven sowie die Kurzfristigen Rückstellungen erhöhten sich um CHF 1,6 Mio. Bei den Langfristigen Verbindlichkeiten reduzierten sich die Rückstellung für Pensionsverbindlichkeiten um CHF 0,8 Mio., die Langfristigen Rückstellungen um CHF 0,4 Mio.

Das Nettoumlaufvermögen sank per Ende 2017 um CHF 22,8 Mio. auf CHF 46,9 Mio. Optimierungen in der Verwaltung des Lagers sowie ein rigoroses Debitorenmanagement haben wesentlich zu dieser massiven Verbesserung beigetragen. Auf der anderen Seite haben die Kundenanzahlungen gegenüber dem Vorjahr um CHF 9,1 Mio. zugenommen. Die Nettoumlaufvermögensquote lag bei 26,2% (31. Dezember 2016: 50,0%).

Per 31. Dezember 2017 betrug die Nettoliquidität CHF 23,4 Mio. (Vorjahr: CHF -4,8 Mio.).

Das Eigenkapital betrug per 31. Dezember 2017 CHF 90,2 Mio. (31. Dezember 2016: CHF 80,4 Mio.). Davon waren CHF 0,4 Mio. Minderheitsanteile (31. Dezember 2016: CHF 0,7 Mio.). Die Eigenkapitalquote erhöhte sich um 0,4 Prozentpunkte auf 63,0%.

Cashflow

Sehr erfreulich haben sich die Flüssigen Mittel entwickelt. Die Tornos Gruppe erzielte im Geschäftsjahr 2017 einen Free Cashflow von CHF 28,4 Mio. (Vorjahr: CHF -15,6 Mio.). Dieser massgebliche Geldzufluss ist insbesondere auf die massive Reduktion des Nettoumlaufvermögens von CHF -22,8 Mio. zurückzuführen. Im Vorjahr stieg dieses noch um CHF 13,5 Mio. Zusammen mit dem Jahresergebnis von CHF 8,2 Mio. und weiteren Effekten resultierte per Ende 2017 ein operativer Cashflow von CHF 32,4 Mio. (Vorjahr: CHF -14,2 Mio.). Für Investitionstätigkeiten gab Tornos im 2017 netto CHF 4,0 Mio. aus (Vorjahr: CHF 1,4 Mio.). Dem Verkauf einer Liegenschaft in der Höhe von CHF 3,1 Mio. stehen Investitionen in nicht betriebliche Liegenschaften, Maschinen und Computer-Hardware von CHF 6,7 Mio. sowie in immaterielles Anlagevermögen (CHF 0,6 Mio.) gegenüber.

Der Free Cashflow von CHF 28,4 Mio. wurde zum Teil dazu verwendet, das restliche Aktionärsdarlehen in Höhe von CHF 14,0 Mio. zurückzuzahlen. Somit verblieb am Ende des Geschäftsjahres 2017 ein Nettocashflow von CHF 14,1 Mio. (Vorjahr: CHF -11,0 Mio.).

Risikomanagement

Die Tornos Gruppe unterhält ein umfassendes Risikobeurteilungssystem, das sowohl strategische als auch operationelle Risiken abdeckt. Detailliertere Ausführungen dazu finden sich im Annual Report auf den Seiten 21 und 22 (in englischer Sprache).

Mitarbeitende

Per 31. Dezember 2017 beschäftigte Tornos 668 Mitarbeitende (Vollzeitäquivalente) und 40 Lernende. Ende 2016 waren es noch 631 Mitarbeitende und 41 Lernende. Der Zuwachs ergab sich am Standort Moutier, wo Tornos Mitarbeitende temporär anstellte, um den hohen Arbeitsanfall im vierten Quartal abzudecken. Für die Montage in den eigenen Räumlichkeiten am Produktionsstandort Taiwan stellte Tornos ebenfalls neue Mitarbeitende ein.

Der durchschnittliche Bestand an Mitarbeitenden lag im Berichtsjahr bei 644 Personen (2016: 638).

Die Mitarbeitenden der Tornos Gruppe sind zufrieden mit ihren Arbeitsbedingungen und schätzen das entsprechende Engagement ihres Arbeitgebers. Dies hat eine Mitarbeiterumfrage von 2016 ergeben. Die nächste entsprechende Umfrage wird Tornos 2019 durchführen.

Ausblick

Die Tornos Gruppe ist mit vollen Auftragsbüchern ins neue Jahr gestartet, und die gute Nachfrage nach den innovativen Qualitätsprodukten von Tornos hält in allen Zielmärkten an. Die Mitarbeitenden der Tornos Gruppe sind an allen Standorten gefordert, die zahlreichen Aufträge fristgerecht und in der kompromisslosen Tornos-Qualität auszuführen. Zum jetzigen Zeitpunkt geht Tornos davon aus, dass der Geschäftsverlauf im Jahr 2018 besser sein wird als im Vorjahr.

Anwendungs- kompetenz



Durch den demografischen Wandel und ein wachsendes Gesundheitsbewusstsein gewinnt der Sektor der Medizin- und Dentaltechnik zunehmend an Bedeutung. Gleichzeitig steigen die regulatorischen Anforderungen. Tornos bietet Medtech-Herstellern Lösungen für die Fertigung medizinischer Geräte und Instrumente von höchster Qualität.

Massgeschneiderte Lösungen dank Tornos' weitreichender Anwendungskompetenz



5 mm

15,2 mm

526 Sek. (Swiss GT 26B)

Titan

Meilensteine im Geschäftsjahr 2017



April bis Juni

30-Jahr-Jubiläum bei Tornos Frankreich

Die Tornos Technologies France feiert ihr 30-Jahr-Jubiläum mit einem speziellen Event. Den über 300 gut gelaunten Gästen bietet sich am Firmensitz in St-Pierre-en-Faucigny auch erstmals die Gelegenheit, die neue MultiSwiss 8x26 live zu sehen. Tornos Frankreich ist für die Kundenbetreuung in Frankreich, im französischsprachigen Teil Belgiens, in Marokko, in Algerien und in Tunesien zuständig.

Tornos Precision Park

Mit dem Precision Park in Moutier schafft Tornos ein Kompetenzzentrum für Mikrotechnik, Feinmechanik und Digitalisierung. In und um die geschichtsträchtige Usine Junker entwickeln Start-ups, Hochschulen und innovative Unternehmen neue Lösungen für die Zukunft. Der Tornos Precision Park stärkt die Industrie und bietet einen idealen Nährboden für Innovationen und neue Technologien.

Erfolgreiches Expertentreffen zum Thema «Hochfeste Drehteile»

225 Fachleute treffen sich im deutschen Rottweil zum Expertentreffen «Hochfeste Drehteile». Die Veranstaltung wird organisiert von Tornos und vom führenden deutschen Fachmagazin MAV. An dieser erstmals durchgeführten Fachveranstaltung dreht sich alles um komplexe, solide Teile aus hochfesten, oft exotischen Werkstoffen.

Q1

Januar bis März

200. MultiSwiss

Die MultiSwiss-Reihe von Tornos ist eine Erfolgsgeschichte. Im Januar 2017 kann Tornos die Bestellung für die bereits 200. Maschine dieses Typs entgegennehmen. Tornos CEO Michael Hauser übergibt die fabrikneue MultiSwiss in einer feierlichen Zeremonie dann am 21. Juni 2017 an Herbert Maurer, Werksleiter der Berger Feintechnik in Ummendorf (Deutschland).

20 Jahre EvoDECO

Der Langdrehautomat EvoDECO von Tornos feiert seinen 20. Geburtstag. Die erfolgreiche Maschinenreihe zählt zu den leistungsfähigsten und produktivsten auf dem Markt. Die EvoDECO-Maschinen sind in vier Durchmessern erhältlich. Dank einzigartiger Flexibilität lassen sich mit EvoDECO-Langdrehautomaten auch die hochkomplexesten Teile effizient herstellen.

Hochmoderne Fertigungstechnologien

Am Hauptsitz in Moutier investiert Tornos in hochmoderne Fertigungstechnologien. Mit neuer Schleifmaschine und neuer Fräs-Dreh-Maschine kann Tornos die strategischen Schlüsselkomponenten und Kleinserien künftig noch effizienter produzieren.



Q2



Juli bis September

EMO Hannover 2017

An der EMO Hannover 2017 macht Tornos Industrie 4.0 erlebbar. Mit Live-Vorführungen ihrer richtungsweisenden Workflowlösungen. Auf grosses Interesse bei den zahlreichen Ausstellungsbesuchern stösst auch die Weltpremiere des neuen Langdrehautomaten Tornos SwissDeco.

1000. TISIS-Lizenz

Die skalierbare und nutzerfreundliche Maschinenprogrammierungs- und Kommunikationssoftware TISIS ermöglicht es nicht nur, äusserst komplexe Geometrien zu programmieren, mit der Software können Tornos-Kunden auch jederzeit exakt ihre Produktionseffizienz messen und eine detaillierte Übersicht über die Leistungsdaten sämtlicher Maschinen erstellen. Die 1000. Tisis-Lizenz vergibt Tornos an den führenden Hersteller von Komponenten für die Uhrenindustrie, Pibor ISO in Glovelier, für einen neuen Langdrehautomaten Tornos Swiss DT 13.

Start der i-moutier

Mit dem Inkubator Moutier (i-moutier) öffnet die neue Kooperationsplattform für Mikrotechnologie im Tornos Precision Park seine Türen. i-moutier bringt Hochschulen, Institutionen, Start-ups und Partnerfirmen zusammen. Die Beteiligten haben Zugang zu umfassender Infrastruktur; Start-up-Firmen werden bei der Gründung und Entwicklung begleitet. Tornos fördert damit die Innovation und stärkt die Mikrotechnik in der Region.



Oktober bis Dezember

Neuer Studentenwettbewerb

Im Rahmen des i-moutier Inkubators lanciert Tornos einen Wettbewerb für Studierende: 30 Schüler und Studenten aus dem Jurabogen entwickeln ein zukunftsweisendes Entnahmesystem für Werkstücke. Den Gewinnern winkt eine Zusammenarbeit mit den Konstruktionsbüros von Tornos für die konkrete Umsetzung. Der Wettbewerb für junge Talente soll jährlich durchgeführt werden.

Tornos Taichung

Tornos Taichung (Taiwan) schafft die betrieblichen Voraussetzungen, um in Zukunft sämtliche Maschinen im eigenen Betrieb vollständig montieren zu können. Die reguläre Produktion soll im ersten Quartal 2018 starten. Seit 2014 produziert Tornos in Taichung Maschinen im mittleren Preissegment.

Mit der Lehre in die Zukunft

Tornos investiert auch weiterhin in die Jugend: In Moutier beschäftigt Tornos 40 Auszubildende in verschiedenen Berufen. Die Auszubildenden von heute sind die Entwickler und Anwender der Tornos-Produkte von morgen. Und die zukünftigen Botschafter für die Innovationskraft der Region Jurabogen als Zentrum der Mikrotechnik.



Industrie 4.0 mit TISIS von Tornos

Die Zukunft gehört den intelligenten Maschinen und den vernetzten Systemen. Dies hat Tornos schon vor vielen Jahren richtig erkannt und bereits 2013 die skalierbare und nutzerfreundliche Maschinenprogrammierungs- und Kommunikationssoftware TISIS auf den Markt gebracht. Die intelligente Steuerungssoftware steigert nicht nur Qualität und Effizienz der eingesetzten Maschinen, sie verspricht auch tiefere Kosten und weniger Fehler.

TISIS verfügt für jede Maschine über eine Datenbank mit allen Werkzeugträgersystemen. Jedes dieser Systeme ist per Bild einfach identifizierbar. Alle spezifischen Eigenschaften sind über TISIS abruf- und steuerbar. Der Maschinenanwender wird intuitiv geführt.

In enger Zusammenarbeit mit ihren Kunden hat Tornos TISIS seit 2013 laufend weiterentwickelt und bis heute weltweit über 1000 Lizenzen verkauft. Mit TISIS lassen sich nicht nur äusserst komplexe Geometrien programmieren, die Software ermöglicht es den Tornos-Kunden auch jederzeit, die Produktionseffizienz exakt zu messen und eine detaillierte Übersicht über die Leistungsdaten sämtlicher Maschinen zu erstellen. Mit dem neuen

Modul TISIS live können die Tornos-Servicetechniker über das Internet jederzeit weltweit den Status einzelner Maschinen aus der Ferne analysieren und bei Bedarf geeignete Massnahmen einleiten.

An der Branchenleitmesse EMO in Hannover hat Tornos im September 2017 erstmals die neue Roboterzelle i4.0 vorgestellt. Diese reinigt, misst und sortiert die produzierten Teile und überwacht die Prozesse aktiv. Wenn nötig, werden über TISIS automatisch Korrekturen veranlasst.

Bei der Entwicklung neuer Lösungen stellt Tornos stets die Steigerung von Qualität, Effizienz und Produktivität ins Zentrum. Und bleibt so auch im Rahmen von Industrie 4.0 dem Versprechen an ihre Kunden treu: «We keep you turning.»



Strategie 2020: mit innovativen Lösungen dem Kunden den entscheidenden Wettbe- werbsvorteil bieten

Der Kunde und seine Bedürfnisse in der Zukunft stehen ganz im Zentrum der Tornos-Strategie 2020. Mit der Festlegung der neuen Strategie hat Tornos auch die Vision, die Mission und die Werte der Gruppe neu definiert und einen neuen Verhaltenskodex verabschiedet.

In ihrer strategischen Ausrichtung geht die Tornos Gruppe von den Herausforderungen aus, denen sich ihre Kunden heute und in Zukunft stellen müssen: der zunehmenden Vernetzung und Globalisierung und dem immer härteren Konkurrenzkampf in den Absatzmärkten. Mit innovativen Produkten und Dienstleistungen will Tornos ihren Kunden den entscheidenden Wettbewerbsvorteil verschaffen.

Tornos Vision: We keep you turning

Mit wahren Pioniergeist entwickelt Tornos Konzepte, die den Bedürfnissen der Zukunft gerecht werden. Unser grosses Know-how und der globale Ansatz ermöglichen es uns, Produkte und Dienstleistungen laufend innovativ zu erneuern und unseren Kunden damit einen Wettbewerbsvorteil zu verschaffen.

Tornos Mission: Nachhaltigkeit und Profitabilität für unsere Kunden

Wir versorgen unsere Kunden mit den branchenführenden Produkten und Dienstleistungen, die essenziell sind für deren Nachhaltigkeit und Profitabilität.

Zentrale Werte und Verhaltenskodex

Im Jahr 2016 hat Tornos sechs zentrale Werte definiert, die von allen Mitarbeitenden der Tornos Gruppe an allen Standorten verinnerlicht werden:

- Agilität
- Offenheit
- Wagemut
- Zuverlässigkeit
- Teilen
- Wertschätzung

Um diese Werte mit konkreten Inhalten zu füllen und um alle Mitarbeitenden der Gruppe mit ihnen vertraut zu machen, hat Tornos im Jahr 2017 verschiedene interne Anlässe durchgeführt. Darüber hinaus hat die Gruppe den «Tornos Code of Conduct» herausgegeben, einen Verhaltenskodex, der allen Mitarbeitenden als Richtschnur im Arbeitsalltag dienen soll.

Strategische Stossrichtungen

Ausgehend von den grossen Fortschritten, welche die Tornos Gruppe in den letzten Jahren erzielte, hat Tornos die strategischen Stossrichtungen für die Jahre 2018 bis 2020 definiert:

- *Internationalisierung unseres Geschäfts*
- *Stärkung unserer Flexibilität*
- *Wachstum durch Innovation*
- *Etablierung der Tornos Serviceleistungen als Unterscheidungsmerkmal*
- *Förderung unserer operativen Exzellenz*
- *Bereitstellung von einzigartigen Lösungen in ausgewählten Marktsegmenten*

Für jede strategische Stossrichtung hat Tornos konkrete Massnahmen und messbare Ziele definiert.



We keep you turning



[tornos.com](https://www.tornos.com)

TORNOS HOLDING AG

Rue Industrielle 111
P.O. Box 960
2740 Moutier / Switzerland
T +41 (0)32 494 44 44
contact@tornos.com

Tornos in
aller Welt

